

(Mobile library) In den Fngen der Geschichte: Inge von Wangenheim - Fotografien aus dem sowjetischen Exil 1933-1945 (Rotbuch)

In den Fngen der Geschichte: Inge von Wangenheim - Fotografien aus dem sowjetischen Exil 1933-1945 (Rotbuch)

Von Laura von Wangenheim

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #1460374 in BcherVerffentlicht am: 2013-09-17Abmessungen: 10.00 x .67b x 6.97l, Einband: Gebundene Ausgabe111 Seiten | File size: 46.Mb

Von Laura von Wangenheim : In den Fngen der Geschichte: Inge von Wangenheim - Fotografien aus dem sowjetischen Exil 1933-1945 (Rotbuch) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised In den Fngen der Geschichte: Inge von Wangenheim - Fotografien aus dem sowjetischen Exil 1933-1945 (Rotbuch):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein tolles Buch, das auf mehr hoffen lsst !Von BuchliebeLaura von Wangenheim und Ewald Bhlke schaffen es auf eindrucksvolle Weisedie extremen Gegensteze, zwischen dem Aufbruch und der Verelendung der Sowjetunion unter

Stalin, anhand der Alltagsfotos von Inge von Wangenheim aufzuzeigen. Die Fotos ermöglichen einen seltenen und unverstellten Blick auf die gewaltigen, städtebaulichen Umwälzungen und den Lebensalltag. Dabei sehen wir aus dem Blickwinkel Inge von Wangenheim's. Kämpferische Schriftstellerin, Kommunistin und Frau des berühmten Schauspielers und Regisseurs Gustav von Wangenheim. Laura von Wangenheim zeichnet auf einfühlsame Weise ein sehr persönliches und gleichzeitig scharfes Bild ihrer Großmutter. Voller Kontraste stellt sie die erhofften gesellschaftlichen Umbrüche der realen Familiengeschichte gegenüber. Es ist eine Gradwanderung die der Autorin ganz wunderbar gelingt. Ein tolles Buch, das auf mehr hoffen lässt !

Kurzbeschreibung Ausgehend von den Denunziationsvorwürfen gegen ihren Großvater, den bekannten Schauspieler und Regisseur Gustav von Wangenheim (1895-1975), begab sich Laura von Wangenheim im Jahr 2010 auf Spurensuche und machte einen sensationellen Fund: Hunderte Fotografien, die ihre Großmutter Inge von Wangenheim (1912-1993), welche zu den erfolgreichsten Schriftstellerinnen der DDR gehörte, im sowjetischen Exil gemacht, zu Lebzeiten aber nie veröffentlicht hatte. Diese Bilder eröffnen einen unverstellten und bislang unbekanntem Blick auf den Alltag der dreißiger und vierziger Jahre in der Sowjetunion. In den Fingern der Geschichte illustriert den gesellschaftlichen Aufbruch und den damit verbundenen Glauben an den industriellen Fortschritt genauso wie die Schattenseiten dieses ad absurdum geführten Traumes nach einem besseren Leben in einer neuen Gesellschaftsordnung. Das Beispiel der von Wangenheims steht dabei exemplarisch für das Schicksal tausender Emigranten jener Jahre. über den Autor und weitere Mitwirkende Laura von Wangenheim ist die Enkelin des Schauspielerehepaares Inge und Gustav von Wangenheim. Sie arbeitet als Grafikdesignerin in Berlin.